hydrogum 5

Alginat für Zahnabformungen



- 100c - 100c - 100c

1113301-3031-13





	1	Anmischzeit	<30"
	II	Verarbeitungszeit	1'05"
ĺ	III	Mundverweildauer	0'45"
	IV	Abbindezeit	1'50"

Zhermack S.p.A.

Via Bovazecchino, 100 | 45021 Badia Polesine (RO) Italy T +39 0425 597611 | F +39 0425 53596 info@zhermack.com | www.zhermack.com

Gebrauchsanleitung

Hydrogum 5 ist ein Alginat, das auf die Anforderungen der Zahnabdrucknahme abgestimmt ist und nur durch dentale Fachkräfte angewandt werden sollte. Aroma: Mangostin.

Konfektionierung

Hydrogum 5 - 453 g Packung.

Zusammensetzung

Diatomeenerde, Calciumsulfat, Kaliumalginat, Natriumpyrophosphat, Kaliumfluortitanat, Magnesiumhydroxid, Vaselinöl, Lebensmittelaromen (Manoostin), Piomente.

Kontraindikationen

Nicht bei bekannter Überempfindlichkeit des Patienten gegenüber Bestandteilen des Materials verwenden.

Warnhinweise

Hydrogum 5 enthält kristalline Kieselsäure.

Einatmen vermeiden: Rangeres oder wiederholtes Einatmen des Alginatstaubs vermeiden. Bei Einatmen: die Person an die frische Luft bringen. Wasser trinken, um den Hals zu reinigen, umd die Nase putzen, um sie von zurüdgebliebenen Partikeln zu befreien. Bei Unwohlsein einen Arch Innaziehen.

Berührung mit den Augen vermeiden: bei Berührung das Auge einige Minuten gründlich mit Wasser ausspülen. Kontaktlinsen entfernen und weiter ausspülen. Sollte die Reizung weiter anhalten, einen Arzt hinzuziehen.

Verschrücken vermeidern nicht absichtlich verschlucken. Um versehentliches Verschlucken durch falsches Gelleren des Materials zu vermeiden, sind die Angaben zur Verarbeitung und Aufbewahrung in dieser Gebrauchsanleitung zu beachten. Bei versehentlichem Verschlucken viel Wässer trinken. Bei Umwohlsein einem Arzt konsultieren.

Vorsichtsmaßnahmen: Die Anwender sollten bei der Verwendung des Produkt Schutzhille, Masie, Handschulbe und angemessen Rödulung tragen. Nach dem Gebtanuch die Hände gründlich wosschen. Um eine bessere Haltung gest Materials im Abhomfolffel zu garantieren, ist der Gebrauch von perforierten Abformölfeln mit Retentionssändem empfehlenowert. Eir einen sicheren und wirktamen Gebrauch des Produkts muss die Schrift-für-Schritt-Anleitung befolgt werden. Bei falscher Aufbewahnung des Materials kann das Verfalbdahum findher eintreten. Das Produkt nach dem auf der Packung angegebenen Verfalbdatum micht mehr verwenden. Für Angaben zur Reningung und Desinfektion wird auf diese Gebrauchsanleitung verwiesen. Das Produkt vorschriftsmäßig entsorgen. Die örtlichen Einstrugungsbestimmungen sind zu basenbeten. Das Produkt muss in einem gut verschlossenen Behälter bei einer Temperatur zursichen 5 °C und 27 °C aufbewahrt werden. Vor Feuchtigdeit schützen. Bei erneutem Gebrauch immer den Behälter reinigen. Nicht im Kühlschrank außewahren. Keinem direkten Sonneicht aussetzen.

Nebenwirkungen

Bei einer Allergie gegerüber einem der Bestandriele können Reitzungen, Rötungen oder Zeichen von Überempfindlichkeit auftreten. Längeres und wiederholtes Einstimen von Alginatstaub kann Schäden an den Alternwegen verursachen. Die Berührung des Alginatpulvers mit den Augen kann Augeneitzung verursachen. Möglicher Brechreiz.

Schritt-für-Schritt-Anleitung

Den Beutel öffnen (Abb. 1) und das Alginat in einen hermetisch verschileßbaren Behälter schiltten (Abb. 2). Bewahren Sie die Nummer der Produktionsfolt um das Verfallsdatum des Produkts auf, indem Sei des Angaben aus dem Beutel ausschmeiden. 2b is Abla schilttenlt, damt das Pulver bzus Gegeptier (Abb. 3) und mit der Dosierung fortfahren: mit Hilfe des Messlöffes Alginate enthehmen, home das Pulver zu pressen, glat streichen oder überschlüssiges Alginat entfehmen, indem der flache Fell des Spates über dem Löffel gestreift wird (Abb. 4) und das Alginat in einen Anmischbecher aus Kunstsoff füllen. Den Vorgang wiederholen, bis die gewünschte Menge erneicht ist. Pro Löffel Pulver (7 g) 113 Messlöffel Wasser dazugeben (15 ml.). Bespielsweise für 2 Messlöffel Pulver (14 g), ausreichend für einen mittelgroßen oberen Abdrucklöffel, 273 Messlöffel Wasser (30 ml) dazugeben. (Abb. 5). Den Behälter verschließen und bei einer Temperatur zwischen 5' und 2''c aufbewahren (Abb. 12). Das Wässer zum Pulver geben und anhand der in der Tabelle empfohlenen Mischzeiten mit dem Anmischen beginnen (Abb. 6), das Materal in den Ahformiöffel füllen (Abb. 7) und in die Mundhöhle einsetzen, beword die Verarbeitungszeit abgelaufen ist (Abb. 8). Warten, bis das Materal in auch Ahformiöffel füllen (Abb. 7) und in die Mundhöhle einsetzen, beword die Verarbeitungszeit abgelaufen wirt dem Mund eins Zeiteiner unt einsetzen.

um sicherzustellen, dass keine Alginatrückstände darin verblieben sind. Für ein homogenes Anmischen mit möglichst wenig Luftblasen kann unter Beachtung der Anleitung und der vom Hersteller angegebenen Mischzeiten ein mechanisches oder automatisches Mischgerät verwender werden (Alb 9).

Klinische Anwendungszeiten

Die klinischen Anwendungszeiten sind in der Tabelle angegeben.

Zeile I: Anmischzeit (Mixing Time)

Zeile II: Verarbeitungszeit (Working Time)

Zeile III: Mundverweildauer (Time in Mouth)

Zeile IV: Abbindezeit (Setting Time)

Die Temperatur und die Härte des Anmischwassers können die Verarbeitungs- und Aushärtezeiten des Materials beeinflussen. Es wird empfohlen, deionisiertes Wasser mit einer Temperatur von 23 °C zu verwenden. Kaltes Wasser vezögert und warmes Wasser beschleunigt das Aushärten.

Desinfizierung der Abformung

Nach der Abdrudnahme die Abformung gründlich abspülen, um Speicherlückstände zu beertigen (Abb. 10), überschüssiges Wassererffernen und sofort desinfzieren. Die Desinfektion erfolgt mit einem speziellen Desinfektionsmittel für Alginate, in das die Abformung eingetaucht oder mit dem sie direkt eingesprüht wird (Dei Verwendung einem Desinfektionsspras) (Abb. 11). Für die Kontaktzeiten des gewählten Desinfektionsmittels sind die Angaben des Herstellers zu beschten. Die Desinfektion erfolgt mit einem tüberkuludel wirdenden Desinfektionsmittel, das im Wedingrondukte geeignet ist (gemäß den nationalen und folsein Bestimmungen). Zu bevorzugen sind Desinfektionsmittel auf Basis von quartemären Ammoniumsalzen oder Gemische aus Allohol und Aminen, es können aber auch Desinfektionsmittel auf Basis von Natriumhypochhort und Phenolen verwendet werden, die jedoch zu farhlichen Veränderungen der Abformung führen könnten fow der Amwendung die Vertacifichkeit der Abformung nicht em Gemen mittel prüffen).

Reinigung und Desinfektion des Zubehörs

Sicherstellen, dass die Mesidiffel, Spatel und Anmischbecher aus Kunststoff perfekt sauber sind, bevor sie verwendet werden und mit dem Alginat in Berührung kommen. Die Mesidiffel, der Anmischbecher aus Kunststoff und der Spatel können in warmern Wässer gewachten werden. Vor dem enneuten Gehrauch vollständig abstrocken. Sollte das Zubehein mit Köperfüssigsleiten oder anderen kontamienten Stoffen in Berührung kommen, muss es desinfüziert und, wenn möglich, sterilisiert werden. Für die Desinfektion können tuberkulozid wirkende Desinfektionsmittel auf Krankenhausstandard verwendet werden (gemäß den nationalen und lokalen Bestimmungen), wobei den Angaben des Herstellers zu beschren können am Zubehör aus Kunststoff Fleden verursachen; längerer Gebrauch von Desinfektionswirkstoffen auf Basis von Pikhonle und Jodophoren können an Zubehör aus Kunststoff Fleden verursachen; längerer Gebrauch von Desinfektionswirkstoffen auf Basis von Alkohol kann zur Verformung des beim Zubehör verwendeten Kunststoff Silten; Anmischbecher aus Kunststoff und Spatel aus Kunststoff Sollten nicht autoklaivert werden. Sicherstellen, dass der Albominfölle erfekt suber desinfürstert und, wenn mödlich se reilierist nich der seinerist sich der seiner werden.

Ausgießen der Abformung

Nach Beendigung der Desinfektion die Abformung gründlich waschen und abtrochnen, bewor sie mit dem Gips ausgegossen wird. Es ist wichtig, dass die Abformung sofort (Innerhalb von 15-30 Minuten) mit Gips Typ 3 (z.B. Elite Model/Model Fast – Thermack) ausgegossen wird (Abb. 13) und dabe die Angaben des Hestellers beachtet werden.

Aufbewahrung des Abdrucks

Sollte es nicht moglich sein, das Modell sofort auszugiesen, das überschussige Wasser entfernen und in einem luftlicht werschlossenen Beutel (Long Life Bag Zhermack) bei Zimmertemperatur (23°C/73°F) aufbewahren. Unter diesen Bedingungen kann der Abdruck bis zu 5 Tage nach der Abdrucknahme ausgegossen werden (Abb. 14).

WICHTIEC HINVESE: Informationen jeder Art, auch während der Vorüftungen, stellen keine Abweichung von der Gebauchsanleitung dar. Der Anwender muss prüfen, ob das Produkt für die geplante Verevendung geeignet ist. Das Unternehmen haftet nicht für Schäden, auch nicht Dritter, die infolge der Nichtbeachtung der Gebauchsanleitung oder ungeeigneter Verwendung entstandens sind, und nur im Rahmen des Wiers der geleiferten Produks.

NUR FÜR ZAHNÄRZTLICHEN GEBRAUCH